An den Vorsitzenden des Ausschusses
für Schule und Sport

Herrn
Wolfgang Diedrich
Düsseldorfer Str. 26

40822 Mettmann

Düsseldorfer Str. 26
40822 Mettmann

Telefon: 02104 – 99 29 73

Fax: 02104 – 99 29 73

E-Mail: info@linksfraktion-kreis-mettmann.de

Mettmann, den 04.02.2016

Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 18.02.2016

Anfrage der Fraktion DIE LINKE

Sehr geehrter Herr Diedrich,

wir bitten die beigefügte Anfrage der Kreistagsfraktion DIE LINKE auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 18.02.2016 zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Regina Kuchler

Fraktionsgeschäftsführerin

04.02.2016

Anfrage an den Ausschuss für Schule und Sport am 18.02.2016

„Kooperation zwischen dem Berufskolleg Neandertal und der Fachhochschule der Wirtschaft Mettmann“

Bildung ist ein Menschenrecht. Die Chance auf einen höheren Bildungsabschluss ist bei gleicher Leistung für Jugendliche aus sozial schwächeren Haushalten wesentlich schlechter als für Kinder aus einem sozial stärkeren Elternhaus. Der Zugang zu Bildung muss als öffentliche Daseinsvorsorge für alle gleichermaßen gewährleistet sein. Jede und jeder muss sich umfassend bilden, individuell entwickeln und an der Gesellschaft teilhaben können. Gebühren haben in der Bildung nichts zu suchen. Bezüglich der Kooperation zwischen dem Berufskolleg Neandertal und der Fachhochschule für Wirtschaft Mettmann (FHDW), bittet die Kreistagsfraktion DIE LINKE um Beantwortung nachfolgender Fragen:

1. Können die in der Kooperation erworbenen Qualifikationen für ein Studium an der FHDW angerechnet werden?
2. Wenn ja, in welcher Weise (z.B. Studien verkürzend oder ergänzend im Bachelor Studium)?

Die Studiengebühren an der FHDW betragen beim Bachelor Studiengang zwischen 25.000 und 33.000 Euro inklusive Prüfungsgebühren.

3. Was soll mit den Absolventen der sogenannten „Patenklasse der Landtagspräsidentin NRW“ am Berufskolleg Neandertal geschehen, die dies Summe (angemerkt: ohne eigenen Unterhalt für drei Jahre) nicht aufbringen können?
4. Ist in so einem Fall eine Förderung außerhalb des Bafög vorgesehen oder müssen die betroffenen Studenten ein Darlehen aufnehmen?

gez. Ilona Kückler
(Fraktionsvorsitzende)

Anfrage an den Ausschuss für Schule und Sport am 18.02.2016 der Fraktion die Linke vom 04.02.2016

- Antworten der Verwaltung

„Kooperation zwischen dem Berufskolleg Neandertal und der Fachhochschule für Wirtschaft Mettmann (FHDW)“

- 1. Können die in der Kooperation erworbenen Qualifikationen für ein Studium an der FHDW angerechnet werden?**

Ja

- 2. Wenn ja, in welcher Weise (z.B. Studien verkürzend oder ergänzend im Bachelor Studium)?**

Es besteht die Möglichkeit über das Sammeln von sog. „credit points“ das Studium um ein Semester zu verkürzen.

- 3. Was soll mit den Absolventen der sogenannten „Patenklasse der Landtagspräsidentin NRW“ am Berufskolleg Neandertal geschehen, die dies Summe (angemerkt: ohne eigenen Unterhalt für drei Jahre) nicht aufbringen können?**

Die Kooperation des Berufskollegs Neandertal mit der FHDW beinhaltet keinerlei Zwang für Schülerinnen und Schüler, die die Fachhochschulreife am Berufskolleg erwerben, ihr Studium an der FHDW aufzunehmen. Die Absolventinnen und Absolventen können an jeder Fachhochschule ihr Studium antreten.

Das duale Studium an der FHDW bietet den Vorteil, dass die Studiengebühren regelmäßig von den einstellenden Unternehmen übernommen werden. Im Rahmen der Kooperation zwischen BK Neandertal und der örtlichen FHDW erhalten die Schülerinnen und Schüler bereits im Vorfeld eines Studiums einen vertieften Einblick in Betriebe und gewinnen ggfs. erste Kontakte, um die Möglichkeit für ein duales Studium an der FHDW in den Blick zu nehmen. Finden sie dann im Anschluss an den Erwerb der Fachhochschulreife ein Unternehmen, das seine Studierenden dual an der FHDW ausbilden lässt, schafft dies für beide Seiten eine gemeinsame berufliche Perspektive.

4. Ist in so einem Fall eine Förderung außerhalb des Bafög vorgesehen oder müssen die betroffenen Studenten ein Darlehen aufnehmen?

Die Aufnahme eines Darlehens ist von daher entbehrlich.